

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 153

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Sonntag, 21. Juni
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Bern
Sonntag, 21. Juni
1919

Feuille officielle suisse du commerce. Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII. année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 153

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, Vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abbestellt
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publikations A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die deutschsprachige Kolonne (Ausland 60 Cts.)

Redaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, six semaines fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Emission de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 60 cts.)

N° 153

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Konkurse. — Nachlassverträge.
— Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Abbauorganisation der Abteilung
für industrielle Kriegswirtschaft. — Preisliste für Monopolwaren und andere vom Bunde
känfliche Waren.
Rechtswort: Titres disparus. — Faillites. — Concordats. — Registre de com-
merce. — Marques de fabrique et de commerce.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweizerische Bundes-
bahnen 1899/1902, 3 1/2 %, Nrn. 93709 und 19018, wird hiermit aufge-
fordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der
ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen,
widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 898*)

Bern, den 10. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber der nachfol-
genden vermissten Kaufschuldbriefe für Fr. 303, d. d. 30. Oktober 1879, lau-
tend auf Joh. Fischer, Junkers, Dietikon, zugunsten des Jakob Muntweller-
Fischer, Mühle- und Sägereibesitzer, Dietikon, lastend auf 32 Aren Wiesp-
und Streuland, in der Haresen, Dietikon, und Fr. 230, d. d. 22. Dezember 1883,
lautend auf Joh. Fischer, Junkers, Dietikon, zugunsten des Jakob Balliger,
Gemeindeamann, Dietikon, und Kons., lastend auf zirka 8 Aren Reben, im
Kröttenbühl, Dietikon (gegenwärtiger Schuldner und Gläubiger beider Briefe:
Alois Fischer, Dietikon), oder wer sonst über die Urkunden Auskunft zu geben
instande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Richter binnen einem Jahre,
von heute an, von deren Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie
kraftlos erklärt würden. (W 123*)

Zürich, den 24. Februar 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden
vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 80, d. d. 26. April 1872, lautend auf Ja-
kob Mannmann, Schreiner, Dietikon, zugunsten des Joseph Grendelmeier, alt
Sekretär, in Dietikon, und Kons., lastend auf zirka einem Vierling Acker,
in der Reuten, Dietikon (gegenwärtiger Schuldner: Joh. Lips, Wagner,
Dietikon, gegenwärtiger Gläubiger: Robert Wiederkehr, Dietikon), oder wer
sonst über die Urkunde Auskunft zu geben instande ist, aufgefordert, dem
unterzeichneten Richter binnen einem Jahre, von heute an, von deren Vor-
handensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt und an
deren Stelle ein neuer allein gültiger Titel ausgestellt würde. (W 125*)

Zürich, den 24. Februar 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der Inhaber des von Dr. Theodor de Quervain-Stähelin in Bottmingen,
zugunsten von Prof. Dr. Fritz de Quervain in Bern unterm 18. Juli 1916
ausgestellten Schuldbriefes für Fr. 1000, eingetragen im Hypotheken-
protokoll Bottmingen lit. C, Fol. 420, Bezirkskreiskreis Binningen,
wird aufgefordert, denselben bis zum 25. April 1920 dem Obergerichte
vorzuweisen oder entsprechende Einwendungen gegen diese Verfügung
geltend zu machen, ansonst die Urkunde gemäss Art. 870 Z. G. B. und
849 ff. O. R. kraftlos erklärt wird. (W 254*)

Liestal, den 22. April 1919.

Obergerichtskanzlei Baselstadt.

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden zwei Stamm-
aktien der Kohlenzentrale, Aktiengesellschaft, in Basel, über je Fr. 500,
Nr. 122667, mit Dividendencoupons Nr. 1 u. ff., jouissance 30. April
1918, und Nr. 122668, mit Coupons Nr. 1 u. ff., jouissance 15. Dezember
1917, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons
Basel-Stadt vom 17. Mai 1919 wird der allfällige Inhaber dieser Titel
hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, also bis spätestens
Mitte Juni 31. Mai 1922, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden
dieselben nach Ablauf der Frist als kraftlos erklärt. (W 352*)

Basel, den 31. Mai 1919.

Zivilgerichtsschreiberei.

Der Schuldbrief Nr. 44, Seite 286, Bl. 18, des Kreises Bürglen, d. d.
2. Juli 1913, per Fr. 4000, lautend auf Heinrich Bosshard, Dozwil, als
Gläubiger, und auf Jean Bommeli, Bürglen, als Schuldner, ist verloren
gegangen. Es wird eine Frist von einem Jahre, gerechnet von der ersten
Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, angesetzt, binnen
welcher der allfällige unbekannte Inhaber des Titels gehalten ist, seine
Rechte an demselben bei der unterfertigten Amtsstelle geltend zu machen,
ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 384*)

Kreuzlingen, den 19. Juni 1919.

Gerichtskanzlei Weinfelden: Dr. Hans Heitz.

Der unbekannte Inhaber a) der Obligationen Schweizerische Bundes-
bahnen 1918, 5 %, lit. B, Nr. 3439 zu Fr. 500 und lit. C, Nr. 19935, zu
Fr. 1000; b) des Kassascheines der Eidgenossenschaft für die Lebensmittel-
versorgung, 5 %, lit. B, Nr. 26300, zu Fr. 500, wird hiermit aufgefordert,
diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren
vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, einzuhändigen, widrigen-
falls sie kraftlos erklärt werden. (W 381*)

Bern, den 2. Juni 1919.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Aktie Nr. 409, der Drahtseilbahn Marzili-
Stadt Bern A. G. wird hiermit aufgefordert, diese Aktie nebst Coupons
dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten
Bekanntmachung hinweg, einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos er-
klärt wird. (W 884*)

Bern, den 3. Juni 1919.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Couponsbogen zu den Obligationen
Nrn. 54992/3, von Fr. 500 der 3 % Berner Staatsanleihe 1897 (Hypothe-
tenkasse), mit Coupons Nr. 42 per 15. Oktober 1918 bis und mit Nr. 60
per 15. Oktober 1927, wird hiermit aufgefordert, diese Couponsbogen mit
Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hin-
weg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos
erklärt werden. (W 408*)

Bern, den 12. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen der VII. Eidgenössischen
Mobilisationsanleihe von 1917, 4 1/2 %, Nrn. 45340, 45341, zu je Fr. 1000,
wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons per 30. Juni 1919
u. ff., innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg,
dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos er-
klärt werden. (W 408*)

Bern, den 16. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

En exécution d'une ordonnance rendue le 26 juin 1919, il est fait
sommation au détenteur inconnu du bon de dépôt au porteur, de la
Banque Fédérale, à Genève, au montant de fr. 2000, 4 1/2 %, n° 8297,
émis le 26 novembre 1913, et des coupons dès le 31 juillet 1916, de les
produire et de les déposer au greffe du tribunal de première instance de
Genève, dans le délai de trois ans à partir de la première publication
du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

L. III (W 419*)

R. Michoud, greffier.

En exécution d'une ordonnance rendue le 25 juin 1919, il est fait
sommation au détenteur inconnu des certificats de dépôt au porteur,
délivrés par le Comptoir d'Escompte de Genève, soit:

Certificat du 1^{er} octobre 1917, n° 19867, de fr. 3000, durée de trois
ans, avec coupons 4, 5 et 6; certificat du 17 novembre 1915, n° 6588, de
fr. 1000, durée 5 ans, avec coupons 8, 9 et 10; certificat du 31 janvier
1916, n° 6664 de fr. 2200, durée 5 ans, avec coupons 7, 8, 9 et 10;
certificat du 31 janvier 1916, n° 6666, de fr. 500, durée 5 ans, avec cou-
pons 7, 8, 9 et 10; certificat du 14 août 1916, n° 7075, de fr. 2000, durée
5 ans, avec coupons 6, 7, 8, 9 et 10; certificat du 27 novembre 1918,
n° 8453, de fr. 1000, durée 5 ans, avec 10 coupons; certificat n° 1490,
de fr. 1000, durée trois ans, avec deux coupons restant attachés,
de les produire et de les déposer au greffe du tribunal de première in-
stance de Genève, dans le délai de trois ans à partir de la première pu-
blication du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

C. X (W 420*)

R. Michoud, greffier.

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner, die auf in Händen
des Gemeinschuldners befindliche Ver-
mögensstücke Anspruch machen, werden
aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche, unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in schriftlicher oder
beglaubigter Abschrift, dem betref-
fenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen,
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle;
im Falle ungerechtfertigter Unterlassung
erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizubehalten.

Les créanciers des faillites et ceux qui
ont des revendications à exercer, sont in-
vités à produire, dans le délai fixé pour
les productions, leurs créances ou reven-
dications à l'office et à lui remettre tous
moyens de preuve (titres, extraits de livres,
etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs des faillites sont tenus de
s'annoncer, sous les peines de droit, dans
le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli
en qualité de créanciers gagistes ou à quel-
que titre que ce soit, sont tenus de les
mettre à la disposition de l'office, dans le
délai fixé pour les productions, tous droits
réservés; faute de quoi, ils encourront les
peines prévues par la loi et seront exclus
de leurs droits de préférence, sauf exceptions
suffisantes.

Les codébiteurs, cautions et autres
garants du failli ont le droit d'assister
aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Altstadt)

(384*)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft E. Helfenstein u. Co.,
Manufacturwaren en gros, Import, Export und Kommission, an der Gesner-
allee 28, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Mai 1919.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. Juni 1919, nach-
mittags 2 Uhr, in Café Schiffel, Limmatquai 16, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 21. Juli 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (864)
 Gemeinschuldner: Sageder, Leopold, von Wien, Fabrikation und Handel in Zigaretten, an der Schmidgasse 8, in Zürich 1.
 Datum der Konkurseröffnung: 8. Mai 1919.
 Summarisches Verfahren (Art. 281 des Gesetzes).
 Eingabefrist: Bis 18. Juli 1919.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (872)
 Gemeinschuldner: Gutmann, Hans, Zigarrenhandlung, Vorstadt 56, in Schaffhausen.
 Datum der Konkurseröffnung: 19. Juni 1919.
 Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 2. Juli 1919, vormittags 10 Uhr, in der Amtsstube des Konkursamtes, in Schaffhausen.
 Eingabefrist: Bis 25. Juli 1919.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (840)
 Gemeinschuldner: Stirnemann, Jean, Fabrikation und Handel in gros, Vertretungen, Gränichen.
 Datum der Konkurseröffnung: 7. Juni 1919.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. Juni 1919, nachmittags 3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Aarau.
 Eingabefrist: Bis 21. Juli 1919.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Aigle (875)
 Failli: Monod, Jules, boucher, Leysin.
 Date de l'ouverture de la faillite: 12 mars 1919, suspendu ensuite de recours.
 Première assemblée des créanciers: Samedi, 5 juillet 1919, à 11 heures du jour, à la Maison de Ville, à Aigle.
 Délai pour les productions: 25 juillet 1919.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)
 Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
 L'état de collocation, original ou révisé, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (839)
 Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Wittwer & Baer, Tabak, Zigarettenfabrikation und Handel in Rohtabaken, Bederstrasse, Zürich 2.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Bern Konkursamt Interlaken (865)
 Gemeinschuldner: Fischbacher, Ernst, Wirt, in Leissigen.
 Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 8. Juli 1919.

Kt. Aargau Konkursamt Laufenburg (874)
 Gemeinschuldner: Held-Stähle, Karl, Handlung, in Laufenburg.
 Anfechtungsfrist: Bis 8. Juli 1919.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)
Kt. Luzern Konkursamt Luzern (871)
 Gemeinschuldner: Buchmann-Stalder, J., Hôtel Touriste, in Luzern.
 Datum des Schlusses: 24. Juni 1919.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (870)
 Gemeinschuldnerin: Erbschaft des Wermuth, Johann Friedrich, gewesener Hotelier zum «Riesen», in Schaffhausen.
 Datum des Schlusses: 23. Juni 1919 durch Verfügung des Konkursgerichtes Schaffhausen.

Konkursstolgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)
Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (868/9, 873)
 Gemeinschuldnerin: Fabrik chemischer Präparate A. G., in Birsfelden.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Donnerstag, den 3. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr, in Nr. 43 Steinenbachgässlein, in Basel.
 Verwertungsgegenstand: 2 Kochkessel, Seifeformen, Kisten, 1 Dezimalwaage, 1 Seifenmühle, Seifenpulver, Soda, Talg usw.

Gemeinschuldner: Isler & Stéphanie.
 Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 2. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr, im Ganthaus, Steinertorstrasse 7, in Basel.

Verwertungsgegenstand: Laboratoriumutensilien, Blechflaschen, Glaswaren, Kümmel-, Sternanis-, Lavendel-, Fenchel-, Zitronen- und Melissenöl, Tabakaroma, 275 Kisten fettlose Seife, 1 Fass Mesabisulfid und anderes mehr.

Gemeinschuldner: Meier, G.
 Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 2. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr, im Ganthaus, Steinertorstrasse 7, in Basel.

Verwertungsgegenstand: 7 Kisten Zigarettenpapier, 1 Fass gelbblausäures Kali, 1 Kiste Natriumbenzoat, 6 Korbflaschen Bisulfidlaug, 1 Fass Norelin, 2 Fässer Natriumnitrit, 2 Fässer und 1 Korbflasche Mirbanöl.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)
Ct. de Vaud Office des faillites de l'arrondissement d'Aigle (876)
 Dans son audience du 20 juin 1919, le président du tribunal civil du district d'Aigle a homologué le concordat conclu entre Butner, Louis, bazar, à Villars, et ses créanciers.

Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates betreffend Ergänzung und Abänderung der Bestimmungen des Bundesgesetzes über Schuldbeitreibung und Konkurs betreffend den Nachlassvertrag vom 27. Oktober 1917.)

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (866/7)
 als erstinstanzliche Nachlassbehörde

Schlussverhandlung in Nachlassvertrags- und Pfandstundungssachen (Art. 804 des Betreibungsgesetzes und Art. 18 der Verordnung des Bundesrates vom 27. Oktober 1917.)

Schuldner: J. Pietzkers Erben, Pension Felsberg, Luzern.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Montag, den 14. Juli 1919, vormittags 10 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes von Luzern-Stadt, Zürichstrasse 6, Luzern.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag und die Pfandstundung können an der Verhandlung angebracht werden.

Schuldner: Spillmann & Sickert, Grand Hôtel du Lac, in Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Montag, den 14. Juli 1919, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes von Luzern-Stadt, Zürichstrasse 6, Luzern.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag und die Pfandstundung können an der Verhandlung angebracht werden.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 25. Juni. Die Firma Dr. jur. H. Studer, Amatheo-Verlag in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1918, Seite 93) erteilt eine weitere Einzelprokura an August Lederer, von und in Wien (Oesterreich).

Internationale Transporte. — 25. Juni. Die Firma Otto Parisell in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 14. April 1918, Seite 638), internationale Transporte, Vertretung der «Compagnie des Messageries Maritimes» in Marseille, ist infolge teilweiser Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waschmaschinen usw. — 25. Juni. Die Firma J. Germann-Gehring in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1917, Seite 1665) und damit die Prokura Anna Germann-Gehring, Waschmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb, Wassermotoren, Wringmaschinen und Mangeln, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Juni. Wasserversorgungs-Genossenschaft Birmensdorf in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 228 vom 8. September 1913, Seite 1625). Jacques Hirs ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Rudolf Enderli, bisher Aktuar, bekleidet nunmehr das Amt des Vizepräsidenten und Quästors, und als Aktuar wurde neu gewählt: Heinrich Müller, Bäckermeister, von Steinaur (Zürich), in Birmensdorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

25. Juni. Viehzuchtgenossenschaft Sihlthal in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Mai 1899, Seite 655). In ihrer Generalversammlung vom 2. März 1919 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft sich neue Statuten gegeben. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ist zu konstatieren: Die Firma ist abgeändert auf Viehzuchtgenossenschaft Sihlthal und Umgebung. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich am jeweiligen Wohnort des Präsidenten. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine zu Fr. 25 aus. Mitglied der Genossenschaft kann jeder rechtschaffene Landwirt vom Sihlthal und Umgebung werden, der die Statuten unterzeichnet. Jeder Genossenschafter hat mindestens zwei Anteilscheine zu lösen, wer über 8 Stück Vieh besitzt, hat für je weitere vier Stück einen Anteilschein mehr zu lösen. Die Einkaufsgebühr wird jeweils auf Grundlage des Genossenschaftsvermögens durch Generalversammlungsbeschluss festgesetzt. Die Höhe der von den Mitgliedern zu leistenden Jahresbeiträge setzt jeweils die Generalversammlung fest. Das Rechnungsjahr schliesst per 30. September. Die Mitgliedschaft erlischt auf schriftliche Austrittserklärung hin an den Vorstand, drei Monate vor Schluss des Rechnungsjahres. Austrittsgeld haben als Austrittsgeld dasjenige Betreffende zu bezahlen, welches dem Betrage eines Passivüberschusses geteilt durch die Zahl der Genossenschafter gleichkommt. Im Todesfalle gehen Anteilscheine und Pflichten auf einen der Erben über, insofern dieselben keinen Verzicht auf den Genossenschaftsanteil leisten. Im Falle des Ausschlusses beschliesst die Genossenschaftsversammlung die Beitragspflicht des Ausgeschlossenen. Der Betrag darf indessen die Loskaufsumme der freiwillig Austrittenden nicht übersteigen. Mit der Mitgliedschaft erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Jakob Hotz, Johann Blickenstorfer, Heinrich Bollier und Jean Relistab sind aus dem Vorstände ausgetreten; die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nun aus: Heinrich Asper, Landwirt, von Zürich, in Zürich 2, Präsident; Heinrich Günthard, Landwirt, von und in Adliswil, Vizepräsident; Jacob Ringger, Wirt, von und in Langnau, Aktuar (dieser bisher); Alfred Herzer, Privatier, von und in Kilchberg bei Zürich, Quästor, und David Gut, Verwalter, von Zürich, in Zürich 2, Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich nun in Zürich 2 (Wollishofen).

Modewaren. — 25. Juni. Inhaber der Firma Otto Neidhardt in Zürich 3 ist Karl Otto Neidhardt-Hupfer, von Neustadt (Sachsen), in Zürich 3, Handel in Modewaren, Badenerstrasse 251.

Elektromotoren usw., elektrische Unternehmungen. — 25. Juni. Die Firma Kaegi & Egli in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1915, Seite 1761) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Handel mit und Reparatur von Elektromotoren, Dynamos, Transformatoren und dazu gehöriger Hilfsapparate jeder Provenienz.

Reitanstalt; Pferdepenion und Pferdehandel. — 25. Juni. Die Firma Ch. Hess in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 295 vom 10. Juli 1906, Seite 1177), Reitanstalt, Pferdepenion und Pferdehandel, ist infolge Ablebens des Firmenhalters erloschen.

26. Juni. Gartenbaugesellschaft Seebach in Zürich (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1918, Seite 1977). Gottlieb Frey-Wellenmann und Gottlieb Schwarzenbach sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. An deren Stelle wurden neu gewählt: Fritz Illi-Klaus, Werkführer, von Aesch bei Birmensdorf, in Zürich 5, als Präsident, und Fritz Müller, Kommiss, von Zürich, in Zürich 5, als Vizepräsident. Der Präsident oder der Verwalter Oswald Haering-Merian, bisher, führen Einzelunterschrift.

26. Juni. Atlantis A.-G. (Atlantis S. A.) (Atlantis Limitada) (Atlantis Limited) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 17. Oktober 1918, Seite 1638). Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Gustav Thurnheer, Ingenieur, sowie die Prokura des Eugen A. Künzler sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Jacques Raedle, von Unterberg (Schwyz), in Zürich. Die sämtlichen zeichnungsberechtigten Personen dieser Gesellschaft zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

26. Juni. Zürcher Pferdezuchtgenossenschaft in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 142 vom 6. Juni 1912, Seite 1017). Albert Linsi, H. Ruffner und Heinrich Schneider sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Hans Huber, Tierarzt, von Haldswil (Thurgau), in Pfäffikon, als Geschäftsführer, und Heinrich Rüegg-Bosshard, Landwirt, von und in Hittnau (Zürich), sowie Werner Kammermann, Wirt, von Vechigen (Bern), in Effretikon-Hittnau, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Geschäftsführer zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Gipsergeschäft. — 26. Juni. Die Firma M. Rotta-Bürki in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 197 vom 15. Juni 1917, Seite 969) und damit die Prokura Viktor Rotta-Bürki, Gipsergeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gold- und Silberwaren. — 26. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Schelhaas in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 17. Mai 1909, Seite 877) ist der Gesellschafter Emil Schelhaas ausgetreten. Geschäftsslokal: Bahnhofstrasse Nr. 44.

Seidenstoff-Fabrikation. — 26. Juni. Die Firma **Jos. Jores** in Mannedorf (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1915, Seite 543) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und der Prokuristin als Geschäftslokal: Kilchberg bei Zürich, alte Landstrasse 17.

Restaurant, Baumaterialien, Sägerei usw. — 26. Juni. Die Firma **Friedrich Furrer, Baumeister** in Hettlingen (S. H. A. B. Nr. 306 vom 10. Dezember 1909, Seite 2037), Baugeschäft, Sägerei, Fräserei, Baumaterialienhandlung und Restaurant, ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

26. Juni. Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur (Société Suisse d'assurance contre les Accidents à Winterthur) in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1918, Seite 1797). Die Unterschrift von **Georg Leumann-Sulzer** ist infolge dessen Hinschiedes erloschen. An seine Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: **Hermann Bühler-Sulzer, Fabrikant**, von Winterthur, bisher Mitglied des Aufsichtsrates. Sodann sind ernannt worden: die beiden bisherigen Subdirektoren **Dr. jur. Heinrich Fehrmann**, von Aarau, zum Direktor, und **Emil Koch**, von Zürich, zum Vizepräsident; weiter: **Jacques Kaufmann**, von Winterthur, und **Dr. jur. Otto Custer**, von Jona (St. Gallen), zu Subdirektoren, letzterer war bisher Prokurist, und wird dessen Prokura hiermit gelöst. Die Genannten zeichnen alle einzeln, und sind wohnhaft in Winterthur. Prokura ist erteilt an **Dr. jur. Georg Hasler**, von und in Winterthur. Die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

26. Juni. Continentale Vertriebs-Centrale «Concentra» Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Nürnberg, Filiale Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 167 vom 16. Juli 1918, Seite 1165), Hauptsitz in Nürnberg. Die Prokura von **Siegfried Kahn** ist erloschen; dagegen ist Kollektivprokura erteilt an **Gustav Lindenstein**, deutscher Staatsangehöriger, in Nürnberg. Die Zeichnung erfolgt mit einem Geschäftsführer oder einem weitem Kollektivprokuristen gemeinsam.

26. Juni. Stiftung für wissenschaftliche Forschung an der Universität Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1915, Seite 449). **Prof. Dr. August Egger**, **Heinrich Müller-Jelmoli** und **Albert Heinrich Hürlimann-Hirzel** sind aus dem Vorstände ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stellen wurden neu gewählt: **Prof. Dr. Ernst Hafter**, von Zürich, in Kilchberg bei Zürich; **Präsident**; **Ingenieur Conrad Sonderegger**, von Rehetobel (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, **Schatzmeister**, und **Direktor Dr. Heinrich Zoelly**, von Zürich, in Zürich 2, **Stellvertreter des Schatzmeisters**. **Präsident** oder **Vizepräsident** führen je mit dem **Schatzmeister** oder dessen **Stellvertreter** kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Stiftung.

26. Juni. Unter dem Namen **Landw. Konsumgenossenschaft Hirzel** hat sich mit Sitz in Hirzel am 6. April 1919 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung und Förderung des materiellen Wohls ihrer Mitglieder zum Zwecke hat. Einwohner von Hirzel und Umgebung, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmeentschluss des Vorstandes mit Bestätigung durch die Genossenschaft nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung beträgt die Eintrittsgebühr Fr. 5. Später kann die Genossenschaftsversammlung ein erhöhtes Eintrittsgeld festsetzen. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, sofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher vierteljährlicher Kündigung sowie ferner durch Tod und Ausschluss. Ausgeschiedene Mitglieder, bzw. deren Erben haben keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen, dagegen haften sie solidarisch für ein allfälliges vor ihrem Austritt entstandenes Defizit. Die Generalversammlung bestimmt die Höhe der von den Mitgliedern zu leistenden Jahresbeiträge. Ein aus der Jahresrechnung nach Abzug aller Unkosten, Steuern usw. sich ergebender Reingewinn soll zu 70 % den Warenbezüglern, sofern die Eintragungen im Bezeichnungsbuchlein Fr. 70 und mehr betragen, zugeteilt werden. Aus den übrigen 30 % ist ein Reservefonds zu bilden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung bestimmt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: **Jakob Heer**, von Hirzel, **Präsident**; **Walter Zollinger**, von Hirzel; **Vizepräsident**; **Edwin Naef**, von Hirzel, **Aktuar**; **Jakob Hühn-Scheller**, von Hirzel, **Verwalter**; **Walter Hitz**, von Horgen; **Rudolf Schärer**, von Hirzel; **Otto Bär**, von Hirzel; letztere drei Beisitzer; alle Landwirte, in Hirzel.

26. Juni. Inhaber der Firma **Joseph Guggenheim, Patent-Matratzenfabrik** in Zürich 5 ist **Joseph Guggenheim-Guggenheim**, von Arbon (Thurgau), in Zürich 6. Fabrikation und Vertrieb von Patent-Matratzen. Sihlquai 244.

Lebens- und Genussmittel; Industrieartikel usw. — **26. Juni. Firma Püttner & Bornstein** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1918, Seite 1797). Die Firmaunterschrift wird durch die beiden Gesellschafter kollektiv geführt.

26. Juni. Bangesenossenschaft Stampfenbach in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 24. Juni 1918, Seite 1021). Der Vorstand hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an **Walter Thordsen**, von Flensburg (Preussen), in Zürich 7. Derselbe zeichnet je mit einem der Vorstandsmitglieder kollektiv.

26. Juni. Genossenschaft Walche in Zürich (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1918, Seite 258). Der Vorstand dieser Genossenschaft hat Kollektivprokura erteilt an **Walter Thordsen**, von Flensburg (Preussen), in Zürich 7. Derselbe zeichnet mit einem Vorstandsmitglied kollektiv.

26. Juni. Bund Schweizerischer Architekten in Zürich (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1916, Seite 1797). **Gottfried Schindler** und **Karl August Burckhardt** sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stellen wurden neu gewählt: **Hans Bernoulli**, **Architekt**, von und in Basel, als **Vorsitzender**, und **Jakob August Arter**, **Architekt**, von Zürich, in Zürich 1, als **Schriftführer**. Die Genannten zeichnen kollektiv.

Sennerei. — **26. Juni.** Die Firma **Xaver Bamert, Seinin** in Unterstammheim (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. Juni 1883, Seite 677), Sennerei, ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metallurgische Produkte, Eisen, Stahl, Maschinen und Werkzeuge. — **26. Juni.** Die Firma **H. Salm** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1918, Seite 595), metallurgische Produkte, Eisen, Stahl, Maschinen und Werkzeuge, Import, Export, Vertretung, ist infolge Ueberganges des Unternehmens an die «Aktiengesellschaft H. Salm Zürich» in Zürich erloschen.

26. Juni. Unter der Firma **Aktiengesellschaft H. Salm Zürich (Société anonyme H. Salm Zürich)** (Société anonyme H. Salm Zürich) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 8. Mai 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Führung von Handelsgeschäften und Beteiligungen aller Art, Import und Export, Übernahme von Vertretungen. Speziell bezweckt die Gesellschaft die Übernahme und den Weiterbetrieb des seit 9. April 1918 unter der Firma «H. Salm» in Zürich 3 eingetragenen Geschäftes. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. Mai 1919 festgelegt und am

14. Juni 1919 abgeändert worden. Das Aktienkapital ist festgesetzt auf Fr. 200,000, eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500. Hiervon sind zurzeit Fr. 100,000 in 200 Aktien begeben. Durch Beschluss des Verwaltungsrates kann das Grundkapital durch Ausgabe weiterer Aktien in gleichem Nominalbetrage bis auf Fr. 800,000 erhöht werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens 9 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, evtl. eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft zu zeichnen befugt sein sollen, er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Es führen Einzelunterschrift die Verwaltungsratsmitglieder: **Hans Salm, Kaufmann**, von Veltheim (Aargau), in Zürich 3, und **Alfred Kuhn, Fabrikant**, von Aarau, in Zürich 7. Geschäftslokal: Walchestrass 11, Zürich 6.

Bera — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Viehhandel und Kuttlerei. — **1919. 25. Juni.** Inhaber der Firma **Rudolf Zurbuchen** in Lyss ist **Rudolf Zurbuchen, Johannes sel.**, von Habkern, in Lyss. Viehhandel und Kuttlerei.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Johann Friedrich Häni** in Suberg ist **Johann Friedrich Häni, Friedrichs Sohn**, von Grossaffoltern, in Suberg. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Jakob Häni** in Wiler, Gemeinde Seedorf, ist **Jakob Häni, Jakobs Sohn**, von Grossaffoltern, in Wiler. Viehhandel.

Viehhandel und Wagnerei. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Friedrich Bangerter** in der Lorraine zu Lyss ist **Friedrich Bangerter, Jakobs sel.**, von und in Lyss. Viehhandel und Wagnerei.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Fritz Gygi-Schott** in Kappelen ist **Fritz Gygi, Christians sel.**, von und in Kappelen. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Gottfried Gygi** in Kappelen ist **Gottfried Gygi, Augusts sel.**, von und in Kappelen. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Johann Jaberg** in Radelfingen ist **Johann Jaberg, Bendichts sel.**, von und in Radelfingen. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Johann Schwab** in Aarberg ist **Johann Schwab, Rudolfs sel.**, von Siselen, in Aarberg. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Rudolf Schott** in Kappelen ist **Rudolf Schott, Bendichts sel.**, von und in Kappelen. Viehhandel.

Haushaltungsartikel und Apparate. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Jakob Bachmann** in Lyss ist **Jakob Bachmann, Jakobs sel.**, von Röttenbach i. E., in Lyss. Haushaltungsartikel und Apparate. Hauptgasse.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Alfred Schweizer** im Rossgarten bei Lobsigen, Gemeinde Seedorf, ist **Alfred Schweizer, Johannes Sohn**, von Ringgenberg, im Rossgarten. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Christian Engel** in Wahlendorf, Gemeinde Meikirch, ist **Christian Engel, Rudolfs sel.**, von Signau, in Wahlendorf. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Johann Rohrer** auf dem Werthof, Gemeinde Kappelen, ist **Johann Rohrer, Niklausens Sohn**, von Bolligen, auf dem Werthof. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Johann Lyseer** in Ottiswil, Gemeinde Grossaffoltern, ist **Johann Lyseer, Johannes sel.**, von Scheuenberg bei Wengi, in Ottiswil. Viehhandel.

Viehhandel. — **25. Juni.** Inhaber der Firma **Alexander Marti** in Ammerzwil, Gemeinde Grossaffoltern, ist **Alexander Marti, Niklausen sel.**, von Grossaffoltern, in Ammerzwil. Viehhandel.

Viehhandel. — **26. Juni.** Inhaber der Firma **Gottfried Frutig** in Wahlendorf, Gemeinde Meikirch, ist **Gottfried Frutig, Christians sel.**, von Meikirch, in Wahlendorf. Viehhandel.

Bureau Bern

Manufakturwaren, Seiden und Konfektion. — **24. Juni.** Inhaber der Firma **Max Koch** in Bern ist **Max Emilian Clemenz Koch**, von Widen (Aargau), in Bern. Manufakturwaren, Seiden und Konfektion; Gutenbergstrasse Nr. 13.

24. Juni. Der **Verband schweizerischer Pferdehändler**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1917, Seite 989), hat in der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 8. Mai 1919 am Platze des ausgetretenen **René Lob**, **Präsident** des Verbandes, neu gewählt: Als **Präsident**: **Oskar von Gunten**, **Pferdehändler**, von Sigriswil, in Foug, und an dessen Stelle zum **Mitglied** des Vorstandes: **Fernand Lob**, **Pferdehändler**, von Donatry, in Freiburg.

Export, Import und Vertretungen. — **24. Juni.** Inhaber der Firma **Adolf Alex. Lang** in Bern ist **Adolf Alexander Lang**, von Zürich und Oftringen, in Bern. Import amerikanischer und Export schweizerischer Produkte und Vertretungen; Speichergasse 39.

24. Juni. Die **Milchverwertungsgenossenschaft Bümpliz und Umgebung**, mit Sitz in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 277 vom 9. November 1911, Seite 1866 und Verweisungen), hat in der Hauptversammlung vom 26. Mai 1919 folgenden Beschluss gefasst und folgende Wahlen getroffen: 1. Art. 20 der Statuten wird aufgehoben und ersetzt durch folgenden neuen Artikel 20: Der Vorstand besteht aus dem **Präsidenten**, dem **Vizepräsidenten**, dem **Sekretär**, dem **Kassier** und **fünf Beisitzern**, und es soll im Vorstände jeder Bezirk **turnlich vertreten** sein. Als **Kassier** der Genossenschaft und als **Sekretär** derselben und des Vorstandes kann eine Person gewählt werden, die nicht Mitglied der Genossenschaft ist, und es können beide Stellen auf eine Person vereinigt werden. **Präsident**, **Vizepräsident** und **Sekretär** vertreten die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich und zeichnen namens derselben kollektiv zu zweien. 2. Die Hauptversammlung hat ferner auf eine zweijährige Amtsdauer, vom 1. Juni 1919 an, gewählt: Als **Präsident**: **Niklaus Marthaler**, alt Grossrat und Gutsbesitzer, von Bümpliz, wohnhaft in Brünnen zu Bümpliz; als **Vizepräsident**: **Alfred Burren**, Gutsbesitzer, von Köniz, in Niederbottigen zu Bümpliz; als **Sekretär** und **Kassier**: **Walter Gfeller**, Landwirt, dermal Gemeindegasthalter, von und in Bümpliz. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Nahrungsmittel und Industrieerzeugnisse. — **24. Juni.** Unter der Firma **Morris produits emballés Société anonyme Berne (Morris Packing Company, Société anonyme Berne)** hat sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten wurden am 16. Juni 1919 festgestellt. Die Gesellschaft hat den Zweck: Die Herstellung, den Import und Export, den Kauf und Verkauf von Nahrungsmitteln und Industrieerzeugnissen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. **Charles Melvin Sprague**, amerikanischer Staatsbürger, **Direktor**, 10 rue de Turbigo, in Paris, einziger Verwaltungsrat, zeichnet mit Einzelunterschrift. **Charles William Olsen**, dänischer Staatsangehöriger, **Direktor**, Schanzenstrasse 6, Bern, ist **Prokurist**. Geschäftslokal: Effingerstrasse 4.

Waren aller Art. — **24. Juni.** Die Firma «G. Combe» in Marseille hat unter der Firma **G. Combe, Marseille, Succursale de Berne** in Bern eine Filiale errichtet, für welche der Inhaber, **Georges Combe**, von Morges, in Marseille, und der Prokurist der Zweigniederlassung, **Joseph Chatton**, von

Tafers, in Bern, rechtsverbindlich zeichnen. Kommission und Vertretung in Waren aller Art; Kapellenstrasse 6.

25. Juni. Die Schweizerische Tongenossenschaft (Société coopérative suisse de la tourbe), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 22. April 1919, Seite 681 und Verzeichnisse), hat in der Sitzung des Verwaltungsrates vom 5. Juni 1919 die Kollektivunterschrift je zu zweien erteilt an Eugen Probst, Ingenieur, von Ins, in Bern, und Fritz Alfred Gerber, Chef der Buchhaltung, von Oberlangenegg, in Bern. Die Unterschriftsberechtigung des Direktors Schmidlin ist infolge seines Austrittes aus dem Vorstände der Schweizerischen Tongenossenschaft erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Moral (district du Lac)

Auberge. — 1919. 25 juin. Le chef de la maison François Carrel, à Villarepos, est François Carrel, fils de Julien, de Siviriez, à Villarepos. Exploitation de l'Auberge de l'Etoile.

Epicerie. — 25 juin. Le chef de la maison Emile Pantillon, à Praz, est Emile Pantillon, fils d'Auguste, de Sugiez, domicilié à Praz. Epicerie.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Landesprodukte. — 25. Juni. Niklaus Junge, Sohn des Peter Alois sel., von Didingen und Freiburg, wohnhaft in Didingen, und Eduard Meyer, Sohn des Samuel sel., von Ulmiz, in Didingen wohnhaft, haben unter der Firma Junge & Meyer eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Der Sitz der Gesellschaft ist D ü d i n g e n. Export und Import von Landesprodukten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

1919. 6 maggio. Sotto la denominazione Cooperativa Vinicola Mendrisiense, si è costituita una società cooperativa, con sede in Mezzana di Coldrerio, con durata illimitata, allo scopo di favorire ai produttori d'uva, specialmente mediante la razionale coltura, il commercio del vino ed il promovimento in genere della viticoltura. Lo statuto sociale porta la data di Mezzana di Coldrerio, 15 settembre 1918. La qualità di socio è riservata ai produttori d'uva, proprietari e locatari, domiciliati nel Cantone Ticino ed a chi giustificasse un interesse confacente allo scopo dell'associazione, da riconoscersi dal consiglio d'amministrazione. Ogni socio deve versare almeno una quota sociale di 20 franchi (venti). La qualità di socio si perde colla dimissione, colla cessione dei diritti sulla quota sociale approvata dal consiglio d'amministrazione, colla morte, coll' esclusione per cause gravi. I soci esclusi non perdono i diritti sugli utili dell'esercizio in corso. Per gli obblighi sociali risponde il patrimonio sociale; è esclusa la responsabilità personale dei soci. Le comunicazioni sociali si fanno sul periodico «L'Agricoltore Ticinese». Gli utili della società da determinarsi a norma dello art. 656 C. F. O. saranno distribuiti come segue: il 30 % al fondo di riserva, il rimanente ai soci in ragione del quantitativo di uva conferita. Gli organi della società sono: 1. L'assemblea generale dei soci; 2. il consiglio d'amministrazione composto di 5 membri e due supplenti; 3. l'ufficio di revisione. Il consiglio d'amministrazione sta in carica tre anni ed è sempre rieleggibile. Alla fine dei primi due anni del periodo scadono due membri scelti a sorte; alla fine del terzo il presidente. La società è rappresentata dal presidente del consiglio d'amministrazione ed è obbligata di fronte ai terzi dalla firma del presidente o vice-presidente con quella del direttore. Fanno parte del consiglio d'amministrazione: Presidente: Dr. Romeo Nosedà, fu Giovanni, medico, da e domiciliato a Vaccallo; vice-presidente: Antonio Brenni, fu Reimondo, avvocato, da Salorino, domiciliato a Mendrisio; direttore: Giuseppe Paleari, fu Vespasiano, ingegnere agronomo, da e domiciliato a Morcote; membri: Guido Pasquali, fu Antonio, commerciante, da Pedrinato, domiciliato a Balerna; prof. Alderige Fantuzzi, fu Desiderio, da Locarno, domiciliato a Coldrerio; supplenti: Don Angelo Abbondio, fu Giovanni, arciprete, da Ascona, domiciliato a Balerna, e Giuseppe Sisini, fu Carlo, contadino, da ed in Castel St. Pietro.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1919. 23 juin. La Société anonyme Emile Huguemin et Cie, Tannerie de La Sarraz, à La Sarraz (F. o. s. du c. du 7 mai 1919, n° 108, page 781), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 31 mai 1919, révisé l'article 15 de ses statuts qui reçoit la teneur nouvelle ci-après: Article 15. Le conseil d'administration est investi des pouvoirs les plus étendus pour la gestion et l'administration des affaires de la société, sans aucune limitation ni réserve autre que celle résultant de la loi et des présents statuts. Il peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres, avec le titre d'administrateur-délégué, et leur conférer la signature individuelle ou collective. Il peut aussi nommer un directeur et des fondés de pouvoirs et leur donner la signature sociale. Dite société confère procuration à Edouard Scholten, d'Amsterdam (Hollande), domicilié à Lausanne.

23 juin. La Société de Fromagerie de Moiry, société coopérative ayant son siège à Moiry (F. o. s. du c. des 18 mai 1883, page 578, et 17 février 1917, page 276), a, dans sa séance du 31 janvier 1919, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Armand Jousson, de l'Isle; vice-président: Armand Chanson, de Moiry; membres: Louis-Constant Chanson, de Moiry; Emile Monnier, d'Arnex; Edouard David, de Chavannes le Veyron; tous agriculteurs, à Moiry. Le secrétaire est toujours Albert Berger, d'Eclépens, agriculteur, à Moiry.

Bureau de Nyon

Tabacs et cigares, articles de pêche. — 25 juin. La raison Paul Courtès, à Nyon, tabacs et cigares, article de pêche (F. o. s. du c. du 7 avril 1908, page 607) est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Ferblanterie, couverture, appareillage. — 25 juin. La raison Alfred Baudet, à Nyon, ferblanterie, couverture, appareillage (F. o. s. du c. du 27 octobre 1911, page 1798), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Vevey

Balancerie, engins de pesage et serrurerie. — 23 juin. Le chef de la raison Jules Favre, à Vevey, est Jules-Alois fils de Abram-Frédéric Favre, bourgeois d'Ecoteaux et Château-d'Oex, serrurier-mécanicien-balancier, domicilié à La Tour-de-Pellz. Tous travaux, se rattachant à la balancerie et fabrication de tous engins de pesage et serrurerie. Avenue de Plan 48.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1919. 11 juin. Sous la dénomination de Coopérative d'Epargne Le Semier, il s'est fondé avec siège à La Chaux-de-Fonds une société coopérative ayant pour but de grouper et gérer les économies de ses membres et de toutes personnes étrangères à la société, ainsi que de faire toutes opérations financières et de banque. Les statuts sont du 29 avril 1919. La durée de la société est illimitée. Pour devenir sociétaire, il faut être admis par le comité de direction, adhérer par sa signature aux statuts et règlements en vigueur, souscrire au moins une part de coopérateurs du montant de fr. 100

et verser comptant une mise d'entrée de fr. 10 non-remboursable. La sortie d'un membre peut avoir lieu en tous temps moyennant un avertissement de six mois. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui ne sont garantis que par les biens de celle-ci. Les organes de la société sont: L'assemblée générale des sociétaires, le comité de direction et les vérificateurs de comptes. Le comité de direction se compose de 5 à 13 membres; il confère la signature sociale. La société est engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux des personnes autorisées auxquelles la signature sociale a été confiée. Les bénéfices nets résultent du bilan annuel qui sera établi conformément à l'article 656 C. o. La moitié des bénéfices servira à alimenter le fonds de réserve, le surplus restera à la disposition de l'assemblée générale qui statuera sur son emploi. Le comité de direction est composé comme suit: Président: Paul-Albert Conrad, directeur, de Nods et La Chaux-de-Fonds; vice-président: Georges-Edouard Maire, négociant, de La Sagne, Les Ponts et Brot-Dessous; secrétaire: Jean-Jacques Jaquet, comptable, de Rochefort; ces trois membres ont la signature sociale; caissier: Ernest Schaad, commis, de Oberhallau (Schaffhouse); assesseurs: Pierre-William Gander, fabricant, de La Chaux-de-Fonds; Jules-Ulysse Jaquet, industriel, de Momraz (Vaud); Emile Schaad, commis, de Oberhallau (Schaffhouse); tous à La Chaux-de-Fonds.

Menuiserie et charpente. — 20 juin. La maison J. F. Jaussi, entreprise de menuiserie et charpentes, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 décembre 1895, n° 800), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La suite du commerce est reprise par la nouvelle maison «Louis Jaussi».

Charpente et menuiserie. — 20 juin. Le chef de la maison Louis Jaussi, à La Chaux-de-Fonds, est Louis Jaussi, de Wattenwill (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Entreprise de charpentes et menuiserie; Rue de la Charrière n° 64bis. Cette maison a repris la suite de la maison «J. F. Jaussi», radiée.

Bijoutiers médailliers. — 28 mai. La société en nom collectif Dumont et Cie, bijoutiers médailliers, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 29 octobre 1915, n° 245, et 17 mai 1916, n° 115), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par «Louis-Constant Dumont», à La Chaux-de-Fonds.

20 juin. Dans leurs séances des 10 et 14 juin 1919, l'association Nouveau Cercle, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 9 avril 1913, n° 91, et 3 juin 1916, n° 129), a désigné en qualité de membres du comité de direction: Marcel Bloch, fabricant d'horlogerie, originaire de Zurich, à La Chaux-de-Fonds; Louis Clerc, avocat, originaire de Fleurier, à La Chaux-de-Fonds; Lucien Braunschweig, fabricant d'horlogerie, originaire de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds; Elie Bloch, directeur d'assurances, originaire de St-Imier, à La Chaux-de-Fonds, qui engagent l'association par la signature collective à trois avec les deux membres Moïse Schwob et Théophile Rubéli, déjà inscrits. Les autres membres: Maurice Dreyfuss, Isaac Ditesheim, André Gutmann, Edgar Bloch, Arnold Braunschweig, Jean-Louis Bloch, Edmond Picard, Maurice Blum, Bernard Didisheim, Ernest-Albert Didisheim ne possèdent plus la signature sociale.

24 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 juin 1919, la société anonyme Société immobilière de Montrébrillant S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 4 novembre 1915, n° 258, et 20 mars 1918, n° 66), a désigné comme administrateur: Georges Bloch, négociant, originaire du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds, en remplacement d'Edgard Bloch, décédé.

Société immobilière. — 24 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1919, la société anonyme Le Progrès S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 23 juin 1911, n° 156, et 16 avril 1918, n° 89), a désigné comme administrateur: Georges Bloch, négociant, originaire du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds, en remplacement d'Edgard Bloch, décédé.

24 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1919, la société anonyme Immeuble Parc 67 S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 28 novembre 1917, n° 275, et 13 juin 1918, n° 137), a désigné comme administrateur: Georges Bloch, négociant, originaire du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds, en remplacement d'Edgard Bloch, décédé.

24 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1919, la société anonyme Immeuble Parc 69 S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 28 novembre 1917, n° 275, et 13 juin 1918, n° 137), a désigné comme administrateur: Georges Bloch, négociant, originaire du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds, en remplacement d'Edgard Bloch, décédé.

Horlogerie. — 24 juin. Le chef de la maison Marcel Leuba, à La Chaux-de-Fonds, est Marcel-Arnold Leuba, de Buttet (Neuchâtel), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication, achat et vente d'horlogerie; Rue des Sorbiers n° 19. Cette maison a été fondée le 1^{er} mai 1919.

Bureau du Locle

Rectification. Dans la publication du 20 juin concernant la Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) Società di Banca Svizzera (Swiss Banking Corporation), succursale du Locle, parue dans la F. o. s. du c. du 25 courant, n° 150, page 1113, il s'est glissé une erreur. Le premier des nouveaux fondés de pouvoirs est Alphonse Simonius-Blumer et non Alphonse-Simonius Blumer.

Bureau de Neuchâtel

Horlogerie. — 24 juin. La procuration confiée par la maison R. Schmid et Cie, Cassardes Watch Co, fabrication et commerce de l'horlogerie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 8 juillet 1902, n° 259, page 1034, et 25 juin 1908, n° 160, page 1150), à Albert Schmid, est éteinte.

Boîtes de montres argent. — 25 juin. Le chef de la maison Albert Schmid, à Neuchâtel, est Jules-Albert-Jean Schmid, de Glaris et Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel. Fabrication de boîtes de montres argent; Passage St-Jean 2. Cette maison a été fondée le 25 juin 1919.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureaux suisses de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marché

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 44328. — 23 mai 1919. 8 h.

Fabriques des montres Zénith successeur de Fabriques des montres Zénith Georges Favre-Jacot et Co., fabrication et commerce, Le Locle (Suisse).

Pièces et parties de pièces d'horlogerie, articles de bijouterie, d'orfèvrerie et de joaillerie, organes assemblés et pièces détachées d'horloges-mères, horloges secondaires, compteurs électro-chronométriques, enregistreurs de vitesses et de temps et autres instruments ou appareils de mesure, d'enregistrement, d'alarme ou de contrôle, mécaniques ou électriques.

Nit

N° 44229. — 23 mai 1919, 8 h.
Fabriques des montres Zénith successeur de **Fabriques des montres Zénith Georges Favre-Jacot et Co.**, fabrication et commerce, Le Locle (Suisse).

Pièces et parties de pièces d'horlogerie, articles de bijouterie, d'orfèvrerie et de joaillerie, organes assemblés et pièces détachées d'horloges-mères, horloges secondaires, compteurs électro-chronométriques, enregistreurs de vitesse et de temps et autres instruments ou appareils de mesure, d'enregistrement, d'alarme ou de contrôle, mécaniques ou électriques.

Nith

N° 44330. — 3 juin 1919, 3 h.
Brioche de la Lune S. A., fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Tous articles de boulangerie et de pâtisserie.



Aux Brioche
de la Lune

Nr. 44331. — 6. Juni 1919, 3 Uhr.
Wilhelm Benger Söhne, Fabrikation, Stuttgart (Deutschland).

Trikot- gewebte und gestrickte Unterkleider aller Art und Stoffe zu denselben, Strick- und Webgarne und Seife.

Benger

Nr. 44332. — 7. Juni 1919, 10 Uhr.
Wilhelm Natterer, Fabrikation und Handel, München (Deutschland).

Pharmazeutische Präparate.

GYNAICOL

Nr. 44333. — 7. Juni 1919, 10 Uhr.
Fabrik pharmac. Präparate Wilhelm Natterer, Fabrikation und Handel, München (Deutschland).

Ein pharmazeutisches Präparat.

ANTISCLEROSIN

Nr. 44334. — 7. Juni 1919, 10 Uhr.
Fabrik pharmac. Präparate Wilhelm Natterer, Fabrikation und Handel, München (Deutschland).

Pharmazeutische Präparate.

PHENACODIN

Nr. 44335. — 7. Juni 1919, 10 Uhr.
Fabrik pharmac. Präparate Wilhelm Natterer, Fabrikation und Handel, München (Deutschland).

Pharmazeutische Präparate.

HORMIN

Nr. 44336. — 10. Juni 1919, 8 Uhr.
H. Wenger, Rapidwerke, Münchenbuchsee, Fabrikation, Münchenbuchsee (Schweiz).

Automobil-Armaturen und Werkzeuge.



Rapid

Nr. 44337. — 10. Juni 1919, 8 Uhr.
Bichsel & Cie., Fabrikation und Handel, Kalchofen (Basle, Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

Käse-Bico
Fromage Bico
Formaggio Bico

Nr. 44338. — 11 juin 1919, 8 h.
Durouvenoz et Wicky, fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Liqueurs, vins ou toutes autres boissons.

XÉFIN

Nr. 44339. — 11 juin 1919, 8 h.
Durouvenoz et Wicky, fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Liqueurs, vins ou toutes autres boissons.

XÉBON

Nr. 44340. — 11 juin 1919, 8 h.
Durouvenoz et Wicky, fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Liqueurs, vins ou toutes autres boissons.

XÉDOUX

Nr. 44341. — 11 juin 1919, 8 h.
Durouvenoz et Wicky, fabrication et commerce, Genève (Suisse).

Liqueurs, vins ou toutes autres boissons.

XÉFRAIS

Nr. 44342. — 11 juin 1919, 8 h.
Burson Knitting Company, fabrication, Rockford (Etats-Unis d'Am.).

Bonneterie.

BURSON

Nr. 44343. — 12 juin 1919, 8 h.
Comptoir général de vente de la montre Roskopf, société anonyme
Vve. Chs. Léon Schmid et Cie., fabrication et commerce, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



(Transmission du n° 40251 d'Eberhard & Cie. National Watch Manufactory, La Chaux-de-Fonds).

N° 44844. — 12 juin 1919, 8 h.
Concord Watch Company, commerce,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres et leurs emballages.

TELFORT

N° 44845. — 12 juin 1919, 8 h.
Concord Watch Company, commerce,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres et leurs emballages.

CHARLOTTE

Abbauorganisation der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft

(Bekanntmachung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft.)

1. Durch Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 27. Juni 1919 wird beim Generalsekretariat des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements eine Sektion für Ausfuhr errichtet. Dieselbe umfasst folgende Gruppen:

- Gruppe I Chemie und Baumaterialien,
- Gruppe II Metalle und Maschinen,
- Gruppe III Textil- und Luxusindustrien,
- Gruppe IV Leder und Papier.

Die Bureaux derselben befinden sich ab 1. Juli 1919 im Hotel Gotthard, Bubenbergplatz 11, Bern.

Die neugeschaffene Sektion übernimmt ab 1. Juli 1919 von den gegenwärtigen Sektionen der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft den gesamten Anfuhrdienst. Die geltenden Bestimmungen betreffend Einreichung von Ausfuhrsuchen werden durch diese Neuorganisation nicht geändert.

2. Auf den 1. Juli 1919 werden die Bureaux für Elektrizitätsversorgung und Gasversorgung und das Sekretariat der Kohlenkommission nach Zürich, Bahnhofstrasse 37, verlegt.

3. Auf denselben Zeitpunkt werden das Bureau für Kohlenversorgung und das Bergbau-Bureau der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft aufgehoben. Die Sektionen Metalle und Maschinen, Chemie und Papier werden demnächst ebenfalls aufgehoben.

4. Die Geschäfte der juristischen Sektion gehen mit dem 1. Juli 1919 an das Generalsekretariat des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements über.

5. Die Sektionen Textil- und Luxusindustrien sowie Leder behalten im Rahmen der noch bestehenden gesetzlichen Vorschriften ihre Funktionen bis auf weiteres bei.

Ihre Bureau-lokalitäten werden auf 1. Juli 1919 ins Hotel Gotthard, Bubenbergplatz 11, Bern, verlegt.

6. Der Dienst für die Warenzüge nach den Oststaaten verbleibt vorläufig noch bei der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft, Spitalgasse 9, Bern.

7. Die Korrespondenzen betreffend Elektrizitätsversorgung, Gasversorgung und Kohlenzuteilung sind ab 1. Juli 1919 direkt an die entsprechenden Bureaux nach Zürich, Bahnhofstrasse 37, zu adressieren. Alle übrigen Korrespondenzen sind vorläufig noch an die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft, Spitalgasse 9, Bern, zu richten.

Preisliste

für Monopolwaren und andere vom Bunde käufliche Waren

(Ausgabe vom 25. Juni 1919.)

Die Abteilung für Monopolwaren liefert folgende Waren in Posten von mindestens ganzen Wagenladungen franko jede schweizerische Normalbahnstation gegen Vorausbezahlung oder bei genehmer Garantie gegen Barzahlung sofort nach Lieferung:

A. Lebensmittel

Reis Fr. 86. Hülsenfrüchte: Speisebohnen aller Art Fr. 110, japanische Grünsbohnen Fr. 150, Gelb-Erbsmehl Fr. 150. Teigwaren (Mittelqualität oder spanische) Fr. 119. Hafer- und Gerstenprodukte: Haferflocken und Hafergrütze Fr. 118, Röllgerste Fr. 100. Malsprodukte: Malsgrüß Fr. 65, Malsmehl Fr. 62. Ausländische Speiseöle und Speisefette: Olivenöl (rein oder im Produktionsland gemischt mit 10 % Arachidöl) Fr. 535, Cotton-, Arachid- und Sesamöl Fr. 445, Schweinefett Fr. 485. Preis pro q.

B. Futtermittel

	Abgabepreis in Fr. pro q. für waggonechten Wiederverkauf	Verkauf an Verbraucher
1) Hafer	62. —	62. 50
Gerste	62. —	62. 50
Malskorn	55. —	55. 50
Malschrot oder durchgemahlener Mals (ohne Griess- entzug)	57. —	57. 50
Amerikanisches Malsmehl (auch zu Speisezwecken geeignet)	62. —	62. 50
Johannisbrot	50. —	51. —
2) Baumwollsaatkuchen	40. —	40. 50
gemahlen	43. —	43. 50
3) Palmkernkuchen	27. —	27. 50
gemahlen	30. —	30. 50

1) Gültig erst nach Aufhebung der Rationierung des Futterhafers.
2) Die Höchstpreise für andere Sorten Oelkuchen werden später von Fall zu Fall festgesetzt.

Annouces - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Seifenfabrik Locarno A. G.

Saponificio Locarno S. A. — Savonnerie Locarno S. A.

LOCARNO

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Samstag, den 12. Juli 1919, vormittags 10 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, in Locarno, zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates und Rechnungsablage pro 31. Mai 1919.
3. Genehmigung der Bilanz und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
4. Verteilung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1919/20.
6. Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals.
7. Eventuelles.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind ab 28. Juni den Herren Aktionären zur Einsicht bei der Direktion aufgelegt, wo gegen Ausweis über den Aktienbesitz die Eintrittskarten bezogen werden können.

Locarno, den 26. Juni 1919.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident: Giuseppe Rossi. Der Sekretär: Carl Frei.

„Elektra“ Fabrik thermoelektr. Apparate in Wädenswil

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit auf Samstag, den 12. Juli 1919, vormittags 10½ Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das Hotel zur Krone in Solothurn eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
 2. Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung pro 1918/19, des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsführung. Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages.
 3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
 4. Unvorhergesehenes.
- Inventar, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Wädenswil, den 18. Juni 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
J. DÄBL.

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen des 3 1/2 % Anleihe der Gotthardbahn, vom 1. April 1895

Nach Massgabe der Bedingungen für das 3 1/2 % Anleihen der Gotthardbahn vom 1. April 1895 werden am 30. September 1919 folgende ausgelosten 990 Obligationen zurückbezahlt: bei unserer Hauptkassette in Bern, bei unsern Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich, St. Gallen und Luzern, sowie bei den üblichen Zahlstellen in der Schweiz und in Deutschland.

550 Obligationen zu Fr. 500

N° 561 — 580	11981—12000	25561—25580	53801—53820	78161—78180
2461—2480	14321—14340	28181—28200	60661—60680	74581—74600
4181—4200	14721—14740	33741—33760	63401—63420	75881—75900
4521—4540	15261—15280	35401—35420	67241—67260	93261—93280
8621—8640	20081—20100	51141—51160	67841—67860	95621—95640
8961—8980	21921—21940	51541—51560	69861—69880	

410 Obligationen zu Fr. 1000

N° 2471 — 2480	17311—17320	35591—35600	47111—47120	62701—62710
4321—4330	17801—17810	34381—34390	48581—48590	65111—65120
7081—7090	18191—18200	35461—35470	51011—51020	65211—65220
7651—7660	20541—20550	38051—38060	54181—54190	68951—68960
10821—10830	21671—21680	43231—43240	56421—56430	67701—67710
13491—13500	23901—23910	43751—43760	56471—56480	
14481—14490	26681—26690	44951—44960	61621—61630	
15661—15670	28981—28990	46741—46750	62261—62270	
16691—16700	32741—32750	46551—46560	62281—62290	

Am 30. September 1919 hört die Verzinsung dieser Titel auf.
Von früheren Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Rückzahlbar auf 30. September 1914:

- 9 Obligationen zu Fr. 500, N° 19670/78.
- Rückzahlbar auf 30. September 1915:
- 8 Obligationen zu Fr. 500, N° 64021/25,
- 2 Obligationen zu Fr. 1000, N° 69669/70.

Rückzahlbar auf 30. September 1916:

- 21 Obligationen zu Fr. 500, N° 939, 942, 17745/60, 22418/14, 61780.

Rückzahlbar auf 30. September 1917:

- 1 Obligation zu Fr. 500, N° 50783.

Rückzahlbar auf 30. September 1918:

- 82 Obligationen zu Fr. 500, N° 11561, 11563/64, 11566, 17164/65, 22341/54, 33204.
- 42204, 49936, 49939, 52151, 52156, 61814, 68561/64, 70830.
- 20 Obligationen zu Fr. 1000, N° 10801/07, 16071/73, 32396/37, 35680, 38451, 38453/55, 40626/28.

Bern, den 18. Juni 1919.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.

St. Gallische Hypothekarkassa, St. Gallen

Zinszahlung

Die Zinscoupons pro 30. Juni 1919 unserer Obligationen werden von heute an eingelöst. (2314 G) 1716.

Den Inhabern von gekündigten oder im Laufe dieses Jahres kündigt werden Obligationen unseres Instituts offerieren wir die Erneuerung zu 5 % für 3—6 Jahre fest, mit Wirkung ab 30. Juni 1919.

St. Gallen, den 20. Juni 1919.

Die Direktion.

Société Anonyme des Forêts Roumaines, Genève**Capital fr. 23,000,000****Avis de convocation**

Le conseil d'administration de la Société Anonyme des Forêts Roumaines donne communication que

l'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le 10 juillet 1919, à Genève, au Comptoir d'Escompte de Genève, rue Diday, n° 8, à 10 heures du matin.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports aux actionnaires.
2. Election du conseil d'administration et des commissaires de vérification.
3. Délégation de pouvoir.

Les actionnaires devront déposer les actions au Comptoir d'Escompte de Genève ou à la Banca Italiana di Sconto de Milan, huit jours au moins avant la réunion.

Bierbrauerei am Uetliberg

Der am 1. Juli 1919 fällig werdende Zinscoupon Nr. 12 unseres Obligationen-Anleihe Serie B, vom 1. Juli 1913, wird vom 30. Juni a. c. an von den Kassen des Schweiz. Bankvereins Zürich, Basel, St. Gallen und Genf sowie von unserer Geschäftskaasse spesenfrei eingelöst. (2616 Z) 1877.

Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Cie. A. G.**BERN****Kündigung des Obligationenleihens von 1909**

Gestützt auf die Anleihebedingungen kündigen wir andurch den nicht konvertierten Teil unseres 4½ % Obligationenleihens vom 1. Juli 1909 von Fr. 600,000 bestehend aus 1200 Titeln zu Fr. 500 zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1919, mit welchem Tage die Verzinsung aufhört.

Die Rückzahlung findet vom Verfalltage an zum Nennwert von Fr. 500 per Titel spesenfrei bei der Gesellschaft in Bern sowie bei folgenden Bankinstituten gegen Einreichung der Titel mit Coupons Nr. 22 ff. statt:

Eidgenössische Bank A. G. in Zürich, Basel, Bern, La Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne und St. Gallen,
Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich,
Berner Handelsbank in Bern.

(6068 Y) 1934.

Bern, den 28. Juni 1919.

Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Cie. A. G.**Chemin de fer Lausanne-Ouchy**

Le dividende de 1918, fixé à fr. 2.50 par action, est payable contre remise du coupon N° 11, à la Caisse de la Compagnie, Gare du Flon, à Lausanne. (12841 L) 1915.

CONFÉDÉRATION SUISSE**Emission de****Bons de caisse 5 % à trois ans pour les besoins de ravitaillement du pays****II^{me} série**

Le Conseil fédéral a décidé, dans sa séance du 10 juin, d'émettre des bons de caisse pour consolider une partie des dépenses de ravitaillement du pays, et cela aux conditions suivantes:

Intérêt: Ces bons de caisse sont émis avec tanx d'intérêt à 5 % l'an, munis de coupons semestriels aux 26 juin et 26 décembre; la première échéance est au 26 décembre 1919.

Remboursement: Ces bons de caisse sont remboursables au pair le 26 juin 1922.

Coupons: Ces bons sont émis en coupures de 100 fr., 500 fr., 1000 fr., 5000 fr. et 10,000 fr. de capital nominal.

Domiciles de paiement pour les coupons et le capital: Les coupons et les titres remboursables sont payables sans frais à la Caisse d'Etat fédérale à Berne, à toutes les caisses d'arrondissement des postes et des douanes, à tous les guichets de la Banque Nationale Suisse et des autres banques et maisons de banque suisses.

Certificats nominatifs: Ces bons de caisse sont au porteur; ils peuvent être déposés, sans frais, contre certificats nominatifs, à la Direction des services fédéraux de caisse et de comptabilité à Berne. Ces dépôts ne peuvent être inférieurs à mille francs de capital.

Prix de vente: Le prix de vente est fixé à

98 1/2 %

(6879 Y) 18561

avec intérêts courus dès le 26 juin 1919.

Rendement: Le rendement net est de 5 1/2 %.

Domiciles de vente: Ces bons de caisse peuvent être obtenus au prix ci-dessus à tous les guichets de la Banque Nationale Suisse, à toutes les banques et maisons de banque suisses et à toutes les caisses d'épargne et de prêts.

Bulletin de souscription: Le bulletin de souscription ci-dessus doit être détaché et remis à une banque. Les demandes seront prises en considération au fur et à mesure qu'elles seront présentées.

BERNE, le 20 juin 1919.

Département fédéral des finances:**MOTTA.****CONFÉDÉRATION SUISSE****Bulletin de souscription**

Le soussigné..... désire..... acheter

Fr.**Bons de caisse fédéraux 5 % à trois ans pour le ravitaillement du pays, II^{me} série, au cours de 98 1/2 %****Remboursables au pair le 26 juin 1922****Coupons:**

bons à	fr.	100.—
"	"	500.—
"	"	1,000.—
"	"	5,000.—
"	"	10,000.—

Signature:

Adresse:

, le 1919.



LITHOGRAPHIE SIMPLON
CI-DEVANT A. TRÜB & C^e FONDÉE EN 1890
LAUSANNE
ATELIERS DE LITHOGRAPHIE, TYPOGRAPHIE
PHOTOGRAPHIE, RELIURE, CARTONNAGE, ETC

Biskuits-
meister

Schweizer, der die gesamte Biskuits-, Waaren- und Kleinwarenindustrie beherrscht und ausserordentlich in der Kalkulation sowie im Lohnwesen versandt, sucht passendes Edigement. Rechte auch nach Belgien ein. Der Eintritt kann jederzeit geschehen. Off. unter Chiffre H 3330 Q am Publietta A.-G., Basel, 1917.

Tüchtiger
Kartonnage-Arbeiter

sucht wegen Aufgabe seines Geschäftes eine Stelle als Werkmeister oder Zeichner. Off. unter Chiffre H 3330 Q am Publietta A.-G., Basel, 1917.

FRANÇAIS

avec nombreux relations, désire voyager en France pour maison suisse de 1^{er} ordre. Excellentes références seront données. S'adresser M. V. Karcher, 29bis, Chemin de Miremont, Genève.

Basler & Co. A. G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur
ordentlichen Generalversammlung
 am **Donnerstag, den 11. Juli 1919, vormittags 11 Uhr**
 in unserm Geschäftshaus, Bahnhofstrasse 22

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918 mit Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1919.
4. Diverses.

Der Geschäftsbericht kann auf unserem Bureau eingesehen und Stimmkarten daselbst bezogen werden.

Zürich, den 26. Juni 1919. **Der Verwaltungsrat.**

Gebrüder Lincke A.G., Zürich

Die Aktionäre werden hiermit zur diesjährigen
ordentlichen Generalversammlung
 am **Freitag, den 12. Juli 1919, mittags 2 1/2 Uhr**, in Zürich, **Engelstrasse 26**, eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918/19. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle können vom 8. Juli an gegen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau der Gesellschaft eingesehen werden.

Zürich, den 26. Juni 1919. **Der Verwaltungsrat.**

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 5% de l'emprunt de Fr. 3,000,000 de 1913

Les obligations dont les n^{os} suivent sont sorties au tirage au sort le 25 juin 1919.

23	476	826	973	1174	1506	1804	1939	2630	2731
108	529	828	977	1183	1568	1895	1981	2694	2738
218	536	829	1037	1285	1571	1812	1939	2033	2759
230	595	852	1044	1307	1575	1822	1949	2035	2774
253	619	867	1073	1480	1596	1833	1951	2037	2809
336	644	891	1077	1482	1597	1832	1963	2045	2858
357	687	920	1101	1483	1635	1902	1978	2053	2860
360	777	947	1110	1517	1676	1926	1986	2159	2907
402	763	953	1120	1524	1681	1927	1985	2368	2915
458	804	960	1173	1534	1802	1929	2005	2331	2931

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 septembre 1919 aux Caisse de la Banque Cantonale Neuchâteloise et au Siège de la Société.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 septembre 1919. Les numéros 630 et 1706 de la série A, sortis précédemment, n'ont pas encore été présentés au remboursement.

Neuchâtel, le 25 juin 1919.

1898' (7101 N.) **Suchard S. A.**

Seidenstoffweberelen, vormals Gebrüder Huel A.G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur
21. ordentlichen Generalversammlung
 am **Freitag, den 11. Juli 1919, nachmittags 2 1/2 Uhr**, im **Börsenhof der Gesellschaft in Zürich**, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. (2628 Z) 1909
2. Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz samt der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Juli 1919 an in der Geschäftsstelle zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbe können die Stimmkarten bis zum 8. Juli 1919 bezogen werden.

Zürich, den 26. Juni 1919. **Der Verwaltungsrat.**

Papierfabrik Perlen

Die Aktionäre werden hiermit zur diesjährigen **ordentlichen Generalversammlung** am **Dienstag, den 1. Juli 1919, mittags 12 1/2 Uhr**, in das **Hotel du Lac in Luzern** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918/19 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes und der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Emission von Fr. 150,000.— Aktien gemäss § 80 der Statuten und Konstatierung der erfolgten Einzahlung.
5. Abänderung der Statuten. (K 775 L) 1945

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren können vom 21. Juni an gegen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau in Perlen eingesehen werden. Die Stimmkarten liegen ab dem 30. Juni an ebenfalls in Perlen. Die Summarien werden an der Versammlung vom 1. Juli an verabfolgt.

Zürich, den 16. Juni 1919. **Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: H. Ober-Pastor.**

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Am 1. Oktober 1919 wird die fünfte Amortisationsserie des von der Hypothekarkasse des Kantons Bern aufgenommenen Anlehens von 1905 von Fr. 30,000,000 à 3 1/2 % mit Fr. 363,000 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 228 Obligationen ausgelost worden:

Nr. 9251—9300	Nr. 20651—20700	Nr. 35083—35100	Nr. 52601—52650
9351—9400	20651—20700	42051—42100	52651—52700
10801—10897	22801—22850	50101—50150	55261—55300

Es stehen noch 228:

Von der ersten Ziehung pro 1. Oktober 1915: Nr. 5168—68, 24002—03, 50971—72, 50991, 56761—68.

Von der zweiten Ziehung pro 1. Oktober 1916: Nr. 4425, 19891—92, 19891—95, 44608—17, 50074, 56769—78, 56792—93.

Von der dritten Ziehung pro 1. Oktober 1917: Nr. 16161—68, 19094—95, 19201—19, 19252, 19249—50, 24401, 24418—14, 24421, 24227, 24434, 24438, 30525—27, 30541, 30543—44, 44633, 44647—48, 44650, 47734—43, 48958—60, 48997—49000.

Von der vierten Ziehung pro 1. Oktober 1918: Nr. 8101—27, 8130—87, 8145—47, 8149—60, 16244—50, 23601—60, 35001—10, 35014—89, 35045, 35047—49, 35061—82, 35069—78, 35080, 48515—33, 48597—80, 48602—21, 48628—29, 48634, 48636, 48644, 48924—32, 48937—42, 53752—55, 53757—89, 53810—41, 53844—45, 53848, 53850, 55235, 55238—60.

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr eintragend sind. (6045 Y) 1919

BERN, den 6. Juni 1919. **Hypothekarkasse des Kantons Bern: Wyss.**

Schweiz. Gesellschaft für Tüllindustrie A.G., Mönchwilten

Dividenden-Auszahlung

Der für das mit 31. März 1919 abgelaufene Rechnungsjahr fällige Coupon unserer Aktien beider Serien wird von heute an mit Fr. 25 eingelöst. Einlösungstelle in Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co. 1883.

Mönchwilten, den 24. Juni 1919. **Der Verwaltungsrat.**